

Pressemitteilung

„Möge die Straße uns zusammenführen“

Eine gute Idee: Die evangelischen Kirchengemeinden Lindenfels und Fürth feiern am 24. Juli 2022 gemeinsam Gottesdienst unterwegs auf dem Camino Incluso

Einige waren schon früh von Fürth und Heidelberg nach Lindenfels angereist und freuten sich auf das zweite Frühstück, das die Gemeinde vorbereitet hatte. Anschließend lud Pfarrerin Nina Nicklas-Bergmann zum Indoor-Gottesdienst in die Kirche. Musik, Gebet, Lesung und Lieder stimmten ein auf die zu bewältigende Wegstrecke von 10 km, auf Berg, Hügel, Tal und Felder, Luft, Wind, Sonne und schattenspendende Bäume.

Im Rucksack waren Kreuz, Kerze, Klangschale und Flöte, um die sich alle an zwei Stationen auf dem Weg zu besinnlicher Runde versammelten. Manches Lied hallte weiter über Felder und Wiesen, auf einem Wegabschnitt war Schweigen eine wohltuende Abwechslung.

Um die Mittagszeit war die dritte Station und Wegziel die evangelische Kirche in Fürth, erreicht. Mit Fürbitte, Vaterunser und Segen setzte Pfarrerin Denise Wenz die Endpunkte des Weg-Gottesdiensts. „Möge die Straße uns zusammenführen“, dem konnten alle vollen Herzens im Lied zustimmen.

Im Kirchgarten wartete ein Imbiss. Gemeindemitglieder und Gäste von nah und fern, darunter Präses Ute Gölz, Probst Stephan Arras und vier Initiator*innen des Camino Incluso saßen zusammen. Viel Lob war zu hören zur Idee dieses Gottesdienstes, zur Vorbereitung und Durchführung.

Mögen von den 16 Kirchengemeinden auf dem Camino Incluso weitere sich anstecken lassen, neue Ideen entwickeln, aufeinander zugehen!

Frank Böhm